

Nadel-Detektor TY-30



Der hochempfindliche Detektor zur Ortung von Nadeln, Nadelspitzen, feinen Drähten, Heftklammern und anderen Metallteilen.

Ein wichtiges Gerät zur Qualitätskontrolle, verhindert Schäden nach dem Produkthaftungsgesetz.

In einigen Ländern sind gesetzliche Vorschriften erlassen worden, nach denen Textil-Unternehmen, die Waren mit "strayn needles" liefern, mit einer Strafe von über US \$ 10.000,- belegt werden können.

Der Export von Textilprodukten z. B. nach Japan und anderen QC-assozierten Ländern ist ohne Detektor-Überprüfung überhaupt nicht möglich; werden abgebrochene Nadeln oder ähnliche Metallteilchen in der Ware gefunden, wird die Einfuhr der gesamten Lieferung verboten.

Besonderheiten:

Der Detektor TY-30 ist mit einer neu entwickelten elektronischen Magnetometer-Technologie ausgestattet, die sehr empfindlich auf kleine und kleinste Eisenteile reagiert. Im oberen Teil des Detektors befinden sich 2 Suchspulen: Die Spule "Wide" deckt einen Bereich von 40 x 90 mm ab, wird also für die schnelle Absuche größerer Flächen eingeschaltet; die Spule "Spot" ortet nur in einem Bereich von 35 x 30 mm, so daß ein vorher mit "Wide" geortetes Objekt sehr exakt und schnell aufgespürt werden kann. Ein gefundener Gegenstand haftet an der magnetischen Unterseite des Gerätes.

Die Suchtiefe (Abstand der Sonde zum Metallobjekt) beträgt etwa 35 mm; gerade diese geringe Eindringtiefe ist wichtig, damit die Such-Elektronik nicht durch Metallteile in Tischen, Wänden, Boden etc. gestört wird.



Besonders wichtig ist die Überprüfung mit dem TY-30 bei folgenden Artikeln:

Oberbekleidung (vor allem für Kleinkinder und Kinder), Nachtbekleidung, Strümpfe, Unterwäsche, Badeartikel, Wirk- und Strickwaren; Bettwaren, Teppiche, Polstermaterialien, textile Spielzeuge und Puppen etc.